Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 8 (1892)

Heft: 26

Rubrik: Neue Patente

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Holzbauten unverbrennlich! Die Brände dieses Sommers sollten ein Zeichen für uns sein, auf Mittel und Wege zu sinnen, uns vor ähnlichen schweren Unglücksfällen und Bersluften zu schützen. Am besten könnte natürlich abgeholsen werden, wenn an Stelle unserer in den meisten Gegenden gebräuchlichen Holzbauten massive Steinbauten treten könnten, doch sind die Abgelegenheit vieler Gebirgsgegenden und oft fast unüberwindliche Terrainschwierigkeiten Faktoren, welche dies zu sehr erschweren, oder ganz unmöglich machen, während andererseits der Holzreichthum der Umgegend der Baustellen birekt darauf hinweist, dieses Material zum Bauen zu verswenden.

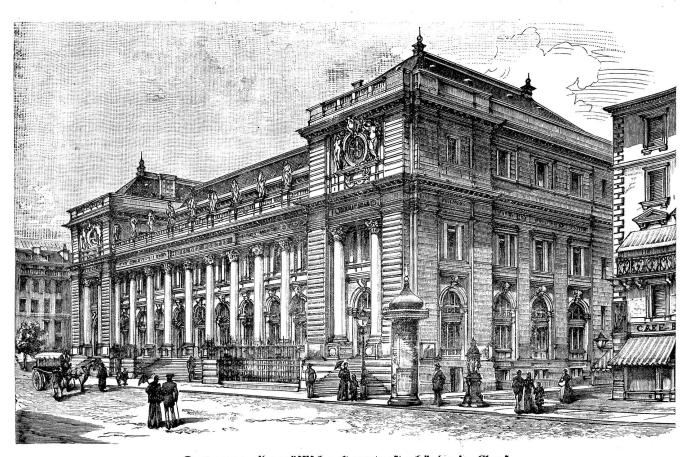
Könnte man Holz vollkommen unverbrennlich machen, so würde dem Uebel in mehrfacher Hinsicht gesteuert, da man billig, rasch und fast überall bauen könnte.

Frage wieber mehr Aufmerksamklit entgegengebracht würbe und fich der Ginzelne mehr angelegen fein laffen wollte, bei Beiten für ben Schutz feiner Habe zu forgen.

Neue Patente.

(Mitgetheilt vom Patentbureau von Richard Lübers in Görlit, welches Auskünfte den Abonnenten unserer Zeitung kostenlos ertheilt.)

Eine äußerst einsache Vorrichtung, die allseits ben praktischen Bedürfnissen Rechnung trägt, ist die Schautels wasch masch in e von Emma Bohrisch. Dieselbe besteht aus einem faßartigen Behälter mit gerauhter Innenwandung und einer Einlaßöffnung zum Ginbringen der Lauge und der Wäscheltücke. Zum Ablassen bes gebrauchten Wassers bient ein besonderes verschließbares Loch. Das Faß ruht auf Schautelhölzern, die mit halbrunden Aniägen versehen sind,



Das neue eidgenöffische Hauptpostgebände in Benf.

Praktisch erprobt in dieser hinsicht, hat sich nur ein Bersfahren, nämlich basjenige, die hölzer mehrsach mit kiesels faurem Natron zu streichen.

Rieselsaures Natron an sich ist unverbrennlich, wird flüssighergestellt und in der Schweiz im Großen nur von der chem. Fabrik von Baerle u. Woellner in Basel fabrizirt. Da das Produkt billig und ein Kilo für mehrere Quadratmeter genügt, ist dieser Anstrich auch sehr ökonomisch.

Rieselsaures Natron bringt in die Poren des Holzes ein und füllt die Rieselsäure solche steinartig aus, nachdem die Wasserbestandtheile der Flüssigsteit sich verklüchtigt haben. Die Oberstäche des Holzes erlangt dadurch Eigensich aften, die sonst nur Glasund Stein eigen sind, d. h. sie verkieselt und bietet der Flamme keine Nahrung. Wenn der Anstrich bei andauernder freier Flamme theilweise auch zerstört wird, so flammt das Holz selbst lange Zeit doch nicht, sondern wird durch die intensive Hise versengt resp. verkohlt.

Es ware im Allgemeinintereffe zu munichen, daß biefer

um der Vorrichtung bei jeder Schwingung einen Stoß zu geben, durch ben die Wäsiche gut durcheinander gebracht wird. Die Bewegung der Wäsichmaschine erfolgt mit hilfe zweier Handhaben.

Zerlegbare Baraken hat Bergruen in Paris komftruirt; eine solche Barake besteht aus Hohlplatten von gepreßtem Papierstoff, Cellusose und brgl, beren Stoßslächen behufs Ineinandergreifen der Platten einerseits vorspringend, andererseits zurücktretend gestaltet sind. Die Fugen werden mit Deckstreifen gedichtet und die Hohlkörper mittels Haken, Spangen und bgl. an einander befestigt.

Holz=Preise.

Augsburg, 20. Sept. Bei den in letzter Woche im Regierungs, bezirke von Schwaben und Neuburg vollzogenen staatlichen Holzverkäufen stellten sich die Durchschnittspreise für: Eichenstammholz 1. Alasse 75 Mt. — Pf., 2. Al. 50 Mt. — Pf., 3. Al. 36 Mt. 40 Pf., 4. Al. 25 Mt. — Pf., 5. Alasse 21 Mt. —; Buchenstammholz 1. Al. 21 Mt. 80 Pf., 2. Al.